

Leichte Skitour «Furgelenstock zum 1.» (Motto: s' gitt kei schlächts Wetter...)



Tourenleiter:

Hermann Haas, St. Gallen

Datum:

Donnerstag, 25. Januar 2024

Wetter & Schnee:

Meistens feucht von oben; Sonne ab und zu zu erahnen; ab Mittag deuten sich vereinzelte Aufhellungen an. Schnee durchfeuchtet; Schneedecke nicht überall kompakt und durchgehend.

Teilnehmer: 2

Bericht:

Aufgrund der feuchten Wetterprognose und dem vorhandenen Schneemangel für die geplante Verlängerung der Tour übers Hochstückli vereinbarten wir den Treffpunkt eine Stunde später als ausgeschrieben; PTT Einsiedeln ab 09:03 – Talstation Laucheren 09:38.

Aufstieg

Abmarsch bei leichtem Regen um 09:50; mit zwei kurzen Trinkpausen; auf erlaubten Pfaden ab Petersboden über Heikenhütte – Leimgütsch durch das Naturschutzgebiet Ibergereg; um 12:05 auf dem Gipfel des Furgelenstocks (1656m). Für den Aufstieg fanden wir bis auf ganz wenige Ausnahmen genügend Schnee und mussten die Ski nie tragen. Das feuchte Nass war nie penetrant und wurde sogar von Stunde zu Stunde immer schwächer.

Die eigentlich vorhandene, grossartige Aussicht vom Gipfel bis zum Säntis, zu den Berner Alpen, dem Jura und dem Schwarzwald studierten wir infolge Nebel auf den Panoramakarten des Gipfelplateaus.

Abfahrt

Um circa 12:30 starten wir die Abfahrt. Gleich zu Beginn erwartete uns die grösste Challenge der Tour, der steile Gipfelhang. Vorsicht hiess die Devise, denn der Schnee war heimtückisch, mal fest, mal Pfluder. Auf der weiteren Abfahrt, teilweise auf einer zu erahnenden Piste der Tourenfahrer der letzten Tourentage übers Langried gegen Brunni gelangen uns einige tolle Schwünge; die meisten Schwünge mussten aber sehr vorausschauend geplant und mit Vorsicht durchgeführt werden. Je tiefer wir Richtung Brunni gelangten, umso weniger dick war die Schneedecke; ganz zum Schluss mussten wir die Ski noch ca. 50 Höhenmeter durch den Wald bis ins Tal hinuntertragen. Ankunft im Tal um 13:15.

Im «Restaurant Brunni» machen wir noch bis zur Abfahrt des Postautos um 14:31 einen kurzen Einkehrschwung mit der spendierten «EWF-Runde».

Tourendetails:

Aufstieg:	2:15:00	626 m ufe	140 m abe	5.02 km
Abfahrt:	0:40:00	006 m ufe	570 m abe	3.32 km

Die Tour ist trotz Reduktion auf eine «kurze» Skitour und dem Schneemangel sehr gut gelungen... und einmal mehr bestätigt sich die Wahrheit, dass es kein schlechtes Wetter gibt...

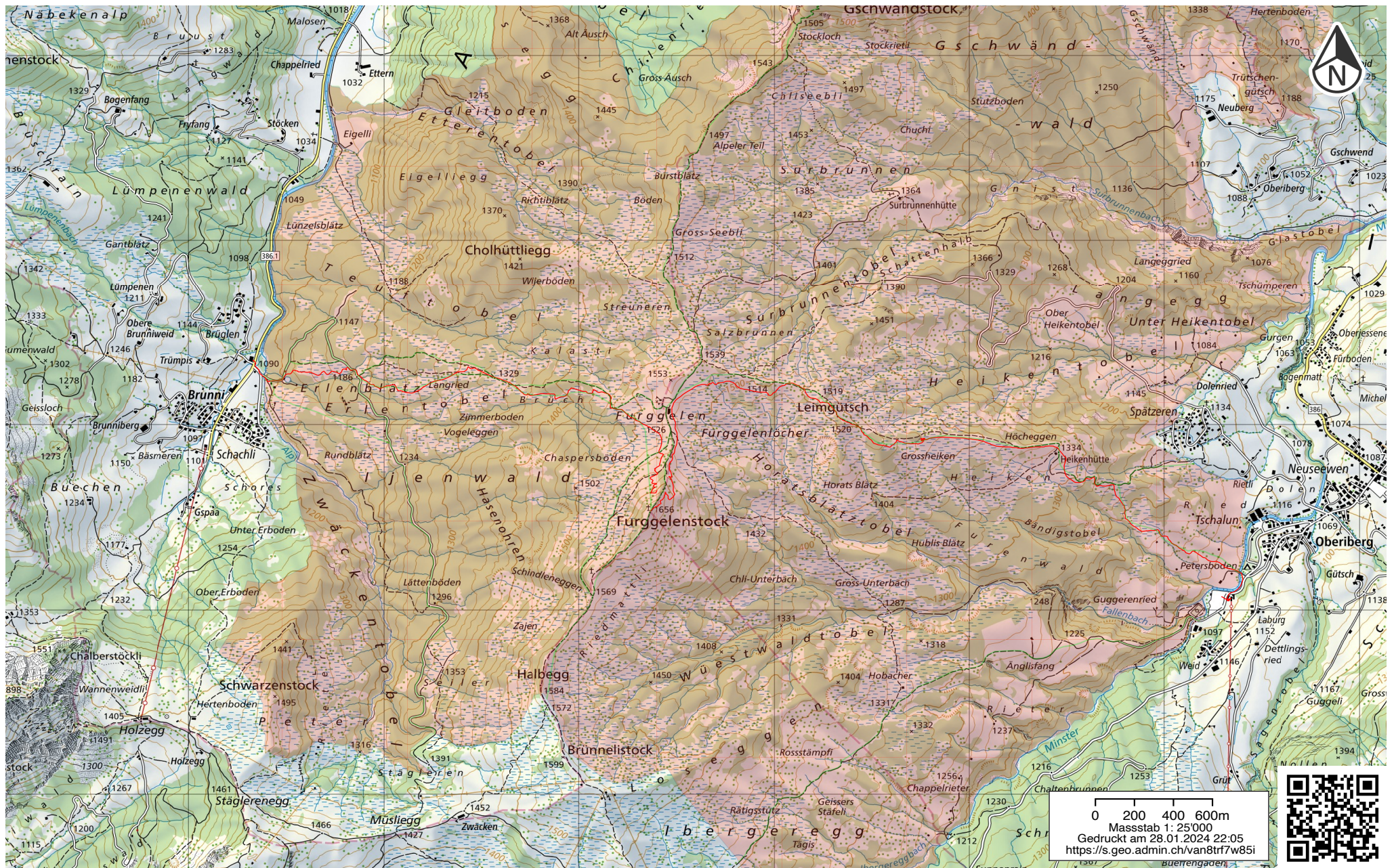
Auf- und Abstiege: «rot» auf Karte Seite 2

Fortsetzung:

Furgelenstock zum 2.; mit Mountain-Bike; am Donnerstag, 13. Juni 2024

St. Gallen, 31. Januar 2024:

Hermann Haas



0 200 400 600m
 Massstab 1: 25'000
 Gedruckt am 28.01.2024 22:05
<https://s.geo.admin.ch/van8trf7w85i>